

# Gutachten der schriftlichen Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung im Abitur 20\_\_\_\_\_

Name Schüler/in \_\_\_\_\_

Referenzfach \_\_\_\_\_

Begleitfach (fachübergreifender Bezug) \_\_\_\_\_

Thema der Prüfung \_\_\_\_\_

<b>Formale Beurteilungsebene</b>	<b>[20 %]</b>	++	+	+-	-+	-	--
<b>1. Formale Gestaltung</b>							
Die formalen Gliederungspunkte (Deckblatt, detaillierte Gliederung, Darstellung des Arbeitsprozesses, Reflexion, Quellenverzeichnis, Eigenständigkeitserklärung) sind vorhanden.							
Die Formatierungsvorgaben (Schriftgröße, Ränder, Zeilenabstände, Seitenzahlen etc.) wurden eingehalten.							
<b>2. Sprachliche Gestaltung</b>							
Die Wortwahl ist differenziert.							
Die Darstellung ist in sich stringent und die Argumentation ist plausibel.							
Die Fachsprache wird sinnvoll und sicher benutzt.							
Die Regeln der Orthographie und der Zeichensetzung sind eingehalten worden.							
<b>Notenpunkte</b>							

<b>Fachlich-inhaltliche Beurteilungsebene</b>	<b>[80 %]</b>	++	+	+-	-+	-	--
<b>1. Darstellung zur Themenwahl und des Arbeitsprozesses</b>							
Nachvollziehbare Darstellung der Vorbereitung bzw. des Arbeitsprozesses							
Das Thema ist eigenständig sinnvoll eingegrenzt und ein durchgängiger Themenbezug ist vorhanden. <b>(Bei Themenstellung wird dieser Aspekt mit 0 Punkten bewertet.)</b>							
Der fachübergreifende Aspekt steht in einem sinnvollen Gesamtzusammenhang. <b>(Bei Themenstellung wird dieser Aspekt mit 0 Punkten bewertet.)</b>							
Die Methodenwahl wird plausibel begründet.							
Die Medienwahl wird plausibel begründet.							
Die Quellen (für Referenzfach und fachübergreifenden Aspekt) sind nach Grundlagenwerken, Funktionalität, Qualität und Aussagekraft sinnvoll eingeordnet.							
<b>2. Individuelle Reflexion</b>							
Die Reflexion erfolgt hinsichtlich Fragestellung, fachlicher Erkenntnisse und Ergebnissen in ausreichender Tiefenschärfe.							
Die Reflexion erfolgt hinsichtlich arbeitsorganisatorischer Erkenntnisse in ausreichender Tiefenschärfe (z.B. Medieneinsatz, Arbeits- u. Lernprozess).							
Die Reflexion erfolgt hinsichtlich des Umgangs mit „Stolpersteinen“ bzw. Arbeitsalternativen.							
<i>Ggf. erfolgt die individuelle Reflexion hinsichtlich der Qualität der Zusammenarbeit.</i>							
<b>Notenpunkte</b>							
Tragende Erwägungen:							

### Notenpunkte

Formale Bewertung (20%):  x 0,2 =

Inhaltliche Bewertung (80 %):  x 0,8 =

Σ

Gesamtbewertung (Notenpunkte gerundet):

Datum \_\_\_\_\_

Name, Unterschrift Erstkorrektor \_\_\_\_\_